

22. Oktober 2018

Fachlehrerin Elisabeth Hönigsberger ist „Europäerin des Monats“ Teschl-Hofmeister/Eichtinger: Anerkennung für jahrelange Bildungsarbeit auf Europaebene

Die Fachlehrerin Elisabeth Hönigsberger von der Weinbauschule Krems wurde von Europe Direct, dem Informationsnetzwerk der Europäischen Kommission, zur österreichischen Europäerin des Monats Oktober 2018 gekürt. Hönigsberger ist Generalsekretärin der EUROPEA International, dem europäischen Netzwerk der landwirtschaftlichen Bildungseinrichtungen, und seit Jahrzehnten auf Europaebene im agrarischen Bildungsbereich tätig. Hönigsberger ist seit zwölf Jahren die Präsidentin von EUROPEA Austria.

Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Europa-Landesrat Martin Eichtinger gratulierten herzlich: „Die Auszeichnung zur ‚Europäerin des Monats‘ ist eine große Wertschätzung und Anerkennung für die jahrelange Bildungsarbeit auf Europaebene. Bildung macht gerade heute vor Ländergrenzen nicht halt, daher sind attraktive Austauschprogramme für Lehrerinnen und Lehrer sowie für Schülerinnen und Schüler in einem gemeinsamen Europa besonders wichtig. Wir danken für das Engagement im internationalen Bildungsbereich, das den NÖ Landwirtschaftsschulen vielfach das Tor zu Europa geöffnet hat“.

„Dass ich nun zur ‚Europäerin des Monats‘ gewählt wurde, motiviert mich auch künftig den Erfahrungsaustausch in Europa zu forcieren und aktive Netzwerkarbeit zu betreiben“, freut sich Generalsekretärin Elisabeth Hönigsberger. „Anlässlich des aktuellen EU-Vorsitzes von Österreich findet vom 24. bis 27. Oktober 2018 in Retz eine agrarische EU-weite Tagung mit rund achtzig Teilnehmern aus 24 Ländern statt. Dabei lautet das Motto ‚Quality in the learning process through sharing experience and project results‘. Parallel zur Tagung gibt es auch zahlreiche Workshops sowie einen internationalen Schülerwettbewerb zur Tierbeurteilung“, so Hönigsberger. Für die Organisation der Tagung zeichnen die EUROPEA Austria und die NÖ Landwirtschaftsschulen verantwortlich.

EUROPEA ist das europäische Netzwerk der landwirtschaftlichen Bildungseinrichtungen, Schulen, Colleges und Fortbildungseinrichtungen, hat derzeit 25 Mitgliedsländer - neben 22 EU-Ländern auch Norwegen, die Schweiz und Serbien – und wurde 1992 gegründet. Der Vorsitz orientiert sich an der EU-Präsidentschaft. Internet: www.europea.org und www.europainfo.at.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon

NK Presseinformation

02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at